



Gleichlautend:

**Frau Oberbürgermeisterin
Henriette Reker**

Rathaus
50667 Köln

**Frau Bezirksbürgermeisterin
Sabine Stiller**

Bezirksamt Porz
51143 Köln

**Alternative für Deutschland
in der Bezirksvertretung Porz**

Rainhard Krasson
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln
Rainhard.krasson@stadt.koeln.de
porz@afd.koeln

Köln-Porz, 27.12.2021

**Antrag zur Sitzung der Bezirksvertretung Porz am 27.01.2022
betreffend: "Intelligente Ampelschaltung"**

hier: Bezirk Porz

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin
sehr geehrte Damen und Herren,

die Bezirksvertretung Porz beschließt, folgenden Beschluss zu fassen:

Prüfauftrag: Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, wie eine intelligente Ampelsteuerung basierend auf einer Echtzeiterfassung des Straßenverkehrs, besonders an Knotenpunkten, integriert werden kann.

Zu prüfen ist dabei insbesondere, wie mittels einer intelligenten Ampelsteuerung der ÖPNV durch die Erweiterung der Bevorrechtigung von Bussen und Straßenbahn gestärkt werden kann. (Signalausstrahlung vom Bus/Straßenbahn in den Steuergeräten der Lichtsignalanlagen)

Zu überprüfen ist auch, ob und inwieweit nachts Lichtsignalanlagen an verkehrsarmen Kreuzungen in Porz abgeschaltet bzw. als „schlafende Ampeln“, die von den Fußgängern wieder bei Bedarf in Gang gesetzt werden können.

Im Rahmen des Prüfauftrags sollen ein möglicher Zeitrahmen für die Umsetzung sowie die Möglichkeit der Akquise von Fördermitteln dargestellt werden.

Zur weiteren Beratung soll dieser Antrag an den Verkehrsausschuss weitergeleitet werden.

Begründung:

Intelligente Ampeln passen ihre Schaltung an die aktuelle Verkehrslage an. Dabei bilden in Echtzeit erhobene Daten die Basis für die Steuerung der Ampeln. Ziel ist es, dazu beizutragen, innerstädtische Staus zu vermindern.

Die Minderung von Staus an Ampeln führt zu einer Reduzierung der Emissionen und stellt damit einen Beitrag zum Klimaschutz dar. Außerdem führt sie zu einem verbesserten Mobilitätskomfort der betroffenen Verkehrsteilnehmer und zu weniger Verschleiß der Fahrzeuge.

Ampeln in verkehrsarmen Zeiträumen abzuschalten, kann die Lärmbelästigung für Anwohner reduzieren, da der Verkehr gleichmäßiger fließen kann, und auch der Kraftstoffverbrauch der Autos wird dadurch gesenkt. Ebenfalls wird der Energieverbrauch gesenkt.

Danke und mit freundlichen Grüßen

gez. Rainhard Krasson